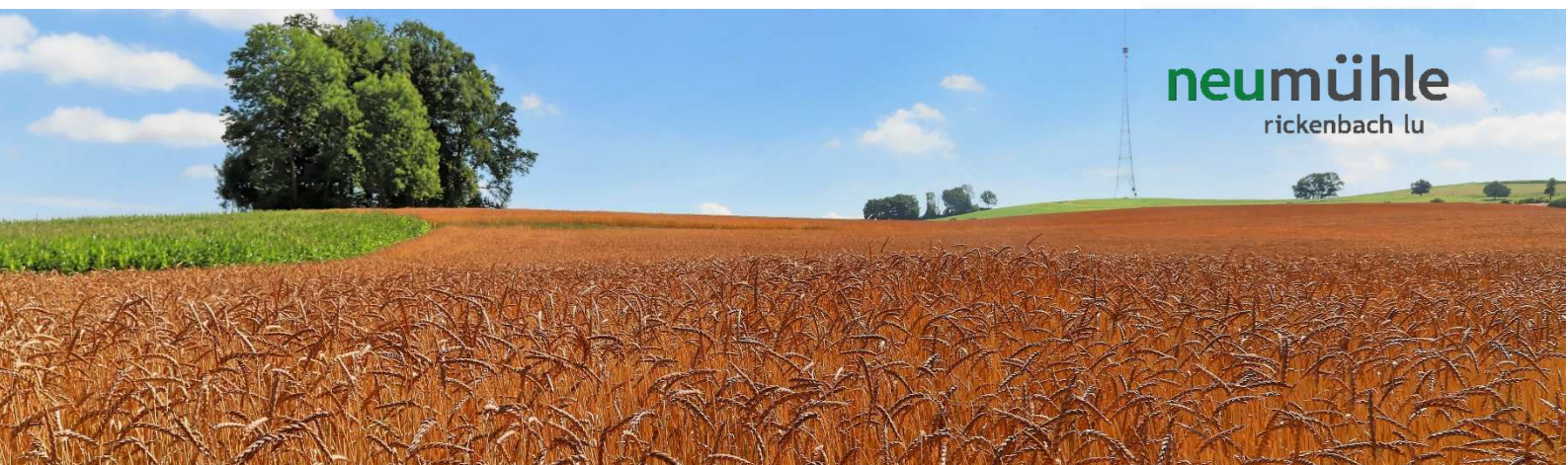


ANBAUEMPFEHLUNG 2026

für die Ernte 2027 - Neumühle Rickenbach GmbH



neumühle
rickenbach lu

Werte Getreideproduzenten

Für Ihre Ablieferungen und Ihr Vertrauen in der diesjährigen Ernte danken wir Ihnen ganz herzlich.

Basierend auf unseren Erfahrungen bei der Annahme haben wir folgende Aussaatempfehlungen für Sie zusammengestellt.

Weizen Klasse Top Suisse Garantie



Die bestehenden Lagermengen aus früheren Ernten sind noch immer gross.

Die Lagermengen aus der Ernte 2025 sind immer noch gross. Nun ist noch eine mengenmässig gute Ernte 2026 hinzugekommen, wodurch erhebliche Mengen in den Futterkanal deklassiert werden müssen. Zudem besteht beim Brotweizen schweizweit ein zu hoher Anteil der Klasse Top. Daher sollte die Fläche hier etwas reduziert werden.

Die Sorten Nara und Montalbano sind für uns nach wie vor die Favoriten. Neue vielversprechende Sorten wie Acabo und die Mischung Mischabel müssen sich noch beweisen.

Bei Direktsaat nach Mais sollte der fusarientolerante Montalbano angesät werden.

Eine Anmeldung (Selbstdeklaration Suisse Garantie) bei der Neumühle Rickenbach GmbH ist zwingend notwendig. Das Formular wird Ihnen jeweils Ende Oktober automatisch zugestellt. Neuproduzenten finden das Formular auf unserer Webseite

www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads

Anmeldefrist: 30. November 2026

Klasse Top:

- Sortenempfehlung: Montalbano, Nara
- Pfluglos nach Mais: Montalbano (Fusarien)

Weizen Klasse 1 Suisse Garantie



Die Anbaufläche kann zu Lasten der Klasse Top ausgedehnt

Damit der gewünschte Klassenmix wieder erreicht werden kann, sollte mehr Weizen der Klasse 1 zu Lasten der Klasse Top ausgesät werden.

Campanile ist in der Klasse 1 die Hauptsorte. Spinas und Vaderet sind vielversprechende neue Sorten, welche sich aber noch nicht bewiesen haben.

Für den pfluglosen Anbau nach Mais eignet sich nur Arina. Dieser hat jedoch tiefere Ertragserwartungen, weshalb wir in diesem Fall eher Montalbano der Klasse Top empfehlen.

Eine Anmeldung (Selbstdeklaration Suisse Garantie) bei der Neumühle Rickenbach GmbH ist zwingend notwendig. Das Formular wird Ihnen jeweils Ende Oktober automatisch zugestellt. Neuproduzenten finden das Formular auf unserer Webseite www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads
Anmeldefrist: 30. November 2026

Klasse 1:

- Sortenempfehlung: Campanile
- Pfluglos nach Mais: Arina (Fusarien)

Weizen IP-Suisse

Die Anbaufläche sollte reduziert werden.



Wegen den grossen Überhängen aus der Ernte 2025 und der guten Ernte 2026 wird die IP-Suisse im August kommunizieren, ob es bei den bestehenden Produzenten Flächeneinschränkungen geben wird. In Anbetracht der guten Ernte 2026 gehen wir davon aus. Innerhalb des Labels sollte ein Wechsel von Weizen Top zu Weizen 1 angestrebt werden, damit der gewünschte Klassenmix wieder erreicht wird.

Die Top-Sorten Nara und Montalbano sind für uns nach wie vor die Favoriten. Neue vielversprechende Sorten wie Acabo und die Mischung Mischabel müssen sich noch beweisen. Bei pfluglosem Anbau nach Mais sollte der fusarientolerante Montalbano angesät werden.

Campanile ist in der Klasse 1 die Hauptsorte. Spinas und Vaderet sind vielversprechende neue Sorten, welche sich aber noch nicht bewiesen haben.

Für den pfluglosen Anbau nach Mais in der Klasse 1 eignet sich nur Arina. Dieser hat jedoch tiefere Ertragserwartungen, weshalb wir in diesem Fall eher Montalbano der Klasse Top empfehlen.

Eine Anmeldung bei der IP-Suisse ist zwingend notwendig. Neuproduzenten kommen auf eine Warteliste.

Klasse Top:

- Sortenempfehlung: Montalbano, Nara
- Pfluglos nach Mais: Montalbano (Fusarien)

Klasse 1:

- Sortenempfehlung: Campanile
- Pfluglos nach Mais: Arina (Fusarien)

Weizen Bio Suisse Knospe

Das Absatzpotential für Mehrmengen ist vorhanden.



Die Fläche kann mit Sorten guter Backqualität ausgebaut werden. Favoriten hierfür sind Rosatch und Wiwa, welche zudem sehr resistent gegen Auswuchs und Fusarien sind.

Eine Anmeldung mit der Getreidemengen-Meldung Bio bei der Neumühle Rickenbach GmbH ist notwendig. Das Formular wird Ihnen jeweils Ende Oktober automatisch zugestellt. Neuproduzenten finden das Formular auf unserer Webseite www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads

- Sortenempfehlung: Wiwa und Rosatch ausdehnen
- Diavel: erhöhte Gefahr für Mutterkorn

UrDinkel Bio Suisse Knospe

Diese Mengen sind sehr gesucht.



Eine Flächenausdehnung ist erwünscht. Die IG-Dinkel hat seit Jahren zu wenig UrDinkel Bio Knospe.

Eine Anmeldung bei der IG-Dinkel ist zwingend notwendig.

Mögliche Sorten: Ostro, Oberkulmer



Dinkel Suisse Garantie

Die Anbaufläche kann beibehalten werden.



Trotz der guten Marktlage in den vergangenen Jahren mit Preisen, welche zum Teil weit über dem Richtpreis lagen, muss man sich bewusst sein, dass die Marktlage bei dieser Nische auch sehr schnell wechseln kann und möglicherweise sehr tiefe Auszahlungspreise die Folge sein können.

Eine Anmeldung (Selbstdeklaration Suisse Garantie) bei der Neumühle Rickenbach GmbH ist zwingend notwendig. Das Formular wird Ihnen jeweils Ende Oktober automatisch zugestellt. Neuproduzenten finden das Formular auf unserer Webseite

www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads

Anmeldefrist: 30. November 2026

- Sortenempfehlung: Edelweisser, Gletscher (weniger standfest), Ostro (tieferer Ertrag)
- **Wichtig:** Nur Sorten aus der offiziellen Sortenliste der swiss granum

UrDinkel IP-Suisse

Flächeneinschränkungen durch die IG Dinkel sind möglich.



Wegen den grossen Überhängen aus der Ernte 2025 und der guten Ernte 2026 wird die IG Dinkel im August kommunizieren, ob es bei den bestehenden Produzenten Flächeneinschränkungen gibt. In Anbetracht der guten Ernte 2026 gehen wir davon aus.

Eine Anmeldung bei der IG Dinkel ist zwingend notwendig.

Neuproduzenten kommen auf eine Warteliste.

- Mögliche Sorten: Ostro, Oberkulmer

Raps Suisse Garantie

Das Absatzpotential für Mehrmengen ist vorhanden.



Raps erzielt auf vielen Betrieben einen besseren DB als Getreide. Die Preise sind attraktiv, sie sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen, wenn man die Corona-Jahre und den Start des Ukrainekriegs ausblendet.

2015: Fr. 78.50

2019: Fr. 81.60

2023: Fr. 89.50

2026: Fr. 96.00 (prov.)

Neuproduzenten und Mehrflächen können der Agrosolution AG gemeldet werden. Das Anmeldefenster bleibt voraussichtlich bis zur Ernte 2027 offen.

Neuerungen Raps-Saatgut

Für die Aussaat 2026 steht Saatgut mit Saatbeizmittel „Buteo Start“ zur Verfügung. Damit steht den Schweizer Rapsproduzenten ein dringend benötigtes Instrument zur Bekämpfung des Rapserrdflohs zur Verfügung. Wir hoffen, dass die zum Teil erheblichen Schäden, welche der Rapserrdfloh bereits kurz nach der Aussaat an den Jungpflanzen verursacht hat, nun Geschichte sind. Dies reduziert den Bedarf an Behandlungen gegen den Rapserrdfloh, was wiederum die Aufwandkosten im Rapsanbau reduziert.

Freundliche Grüsse

Neumühle Rickenbach GmbH

Martin Willimann

Conny Willimann

